

Patrick Kammerbauer (#39)

Beitrag von „hereYOUgo“ vom 28. Januar 2018, 19:33

Zitat von Jazza

Was ich nicht verstehe. Die Jungs sehen doch in Ihrem täglichen Umfeld was abgeht.

Ein Kerk geht aus Freiburg weil er keine Einsatzzeit erhält und will unbedingt zu uns.

Ein Sabiri geht nach England und sitzt sich den Arsch wund.

Ein Teuchert geht nach Schalke und sitzt sich den Arsch wund.

Ein Garcia kommt aus Bremen, weil er dort nicht zum Zuge kommt.

Ein Palacios kommt aus Leipzig, weil er dort überhaupt nicht zum Zuge kommt.

Ein Stefaniak, der letztes Jahr alles an die Wand gespielt hat in Liga 2, kommt zu uns, weil in Wolfsburg keinen Stich macht gegen die Millionäre.

Jetzt bin ich hier noch nicht einmal Stammspieler, habe aber gute Einsatzzeiten und die Chance auf den Aufstieg. Nein, da geh ich lieber sofort in Bundesliga zum SC Freiburg, weil das meine Karriere ja so dermaßen pushen wird.

Alles anzeigen

Alles was du sagst ist richtig.

Aber es hebt nunmal nicht gewisse Gesetzmäßigkeiten aus.

Eine davon ist, dass gewisse "Fehler" von jedem Menschen selbst gemacht werden müssen.

Es gibt Themenbereiche, da lernt der Mensch aus den Fehlern seiner Mitmenschen/Vorfahren.

Und dann gibt es Themengebiete da tut (und will) er das explizit nicht.

Dein Vater sagt zu dir fass nicht auf die Herdplatte, das tut weh. --> Du machst es nicht, du hörst auf ihn.

Dein Vater sagt lerne für die Schule, rauche nicht, --> Du hörst nicht auf ihn.

Als Ableitung gilt, je näher die drohende Konsequenz, desto eher ist man gewillt zu hören/verstehen.

Die Unmittelbarkeit der Konsequenz wiegt (leider) höher als die Schwere der Konsequenz.

Ein verbrannter Finger jetzt ist schlimmer als Lungenkrebs in 25 Jahren.

Für Kammerbauer ist eine mögliche negative Konsequenz weit weg.

Er unterschreibt einen gut dotierten Vertrag über 3-4 Jahre bei einem Bundesligist.

Dannach sieht man weiter. Alles gut.